



HOHENSTEIN

auf der Schwäbischen Alb

Gemeinde Hohenstein, Im Dorf 14, 72531 Hohenstein

Ordnungsamt

Gert Deiss
Vorsitzender
Piratenpartei Deutschland
Kreisverband Reutlingen-Tübingen
Albblickstraße 21
72411 Bodelshausen

Ansprechpartner: Stefanie Failenschmid
Durchwahl: 07387 9870-15
e-mail: s.holder@gemeinde-hohenstein.de

Aktenzeichen: 650.333
Datum: 22.07.2013

Plakatierungsgenehmigung für die Bundestagswahl 2013 der Piratenpartei Deutschland vom 10.08.2013 bis 23.09.2013

Sehr geehrter Herr Deiss,

gemäß Ihrem Antrag wird Ihnen eine Sondernutzungserlaubnis nach § 16 Abs. 1 Straßengesetz vom 10.08.2013 bis 23.09.2013 erteilt. Die Erlaubnis beinhaltet das Aufhängen von **5 Werbeplakaten** in der Gemeinde Hohenstein für die o. g. Veranstaltung. In jedem Ortsteil darf nur ein Plakat aufgehängt werden.

Die Plakate dürfen nur an den rot markierten Plakatmasten in den Ortsdurchfahrten aufgehängt werden.

NEU:

Bitte beachten Sie, dass an den jeweiligen Masten insgesamt nur 3 Plakate hängen dürfen. Weichen Sie daher, sollte ein Masten bereits belegt sein, auf den anderen eingezeichneten Masten in diesem Ortsteil aus.

Ebenso dürfen die Plakate nur mit Kabelbändern und nicht mit Klebeband (Tesa usw.) angebracht werden. Jede Tafel ist mit einem der beiliegenden blauen Aufkleber an der rechten unteren Ecke zu versehen und nach dem Genehmigungszeitraum von Ihnen selbst und unverzüglich wieder zu entfernen.

Sollten Sie die Auflagen der Plakatierungsgenehmigung nicht einhalten, werden Ihre Plakate vom Bauhof der Gemeinde Hohenstein abgehängt. Hierfür wird eine Aufwandsentschädigung von 30,00 € fällig.

Sie haben für Ihre Werbung eigene Tafeln zu verwenden, die so angebracht sein müssen, dass sie den Verkehr nicht beeinträchtigen, d.h. die Tafeln müssen wind- und wetterfest befestigt sein und dürfen die Sicht, vor allem in Kreuzungsbereichen, nicht beeinträchtigen. Das Anbringen von Plakaten an Privateigentum, ist mit den jeweiligen Eigentümern zu klären.

Für diese Erlaubnis erheben wir gemäß § 19 Straßengesetz i.V. mit der Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren (Verwaltungsgebührensatzung) und der Nr. 20 der Anlage zur

Hausanschrift
Im Dorf 14
72531 Hoh.-Ödenwaldstetten
Fon 07387 9870-0
Fax 07387 9870-29
Internet
www.gemeinde-hohenstein.de

Bankverbindungen
Kreissparkasse Münsingen:
(BLZ 640 500 00) Nr. 1 007 442
VR-Bank Alb eG:
(BLZ 600 699 04) Nr. 480 046 000

Wir sind für Sie da
Rathaus:
Mo., Di., Do., Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Do. 16:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Bürgerbüro:
Mo. 08:00 - 14:00 Uhr 14:30 - 16:30 Uhr
Di. 07:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Do. 07:00 - 13:00 Uhr 16:00 - 19:00 Uhr
Fr. 08:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Terminvereinbarung für den mobilen
Bürgerservice unter 07387 9870-0

Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Hohenstein eine **Verwaltungsgebühr in Höhe von 25,-- Euro**.

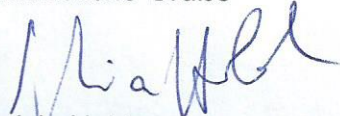
Wir bitten um Überweisung der Verwaltungsgebühr innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt dieses Bescheids auf eines der auf der ersten Seite angegebenen Konten.

Hinweis: Nach § 9 Abs. 6 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) bzw. § 22 Abs. 5 Straßengesetz (StrG) ist Werbung außerhalb der Ortsdurchfahrten **nicht zulässig**. Demnach dürfen an Außenstrecken von Landesstraßen und Bundesstraßen Werbeanlagen in einer Entfernung bis zu 20 m, bei Kreisstraßen 15 m, gemessen vom Fahrbahnrand **nicht** errichtet werden. In einer Entfernung bis zu 40 m bzw. 30 m ist die Zustimmung des Landratsamts Reutlingen, die im Benehmen mit dem Straßenbauamt entscheidet, notwendig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Hohenstein in 72531 Ödenwaldstetten, Im Dorf 14 einzulegen. Der Widerspruch ist auch zulässig beim Landratsamt Reutlingen, Bismarckstraße 47, 72764 Reutlingen.

Freundliche Grüße



Sylvia Holder

Verteiler

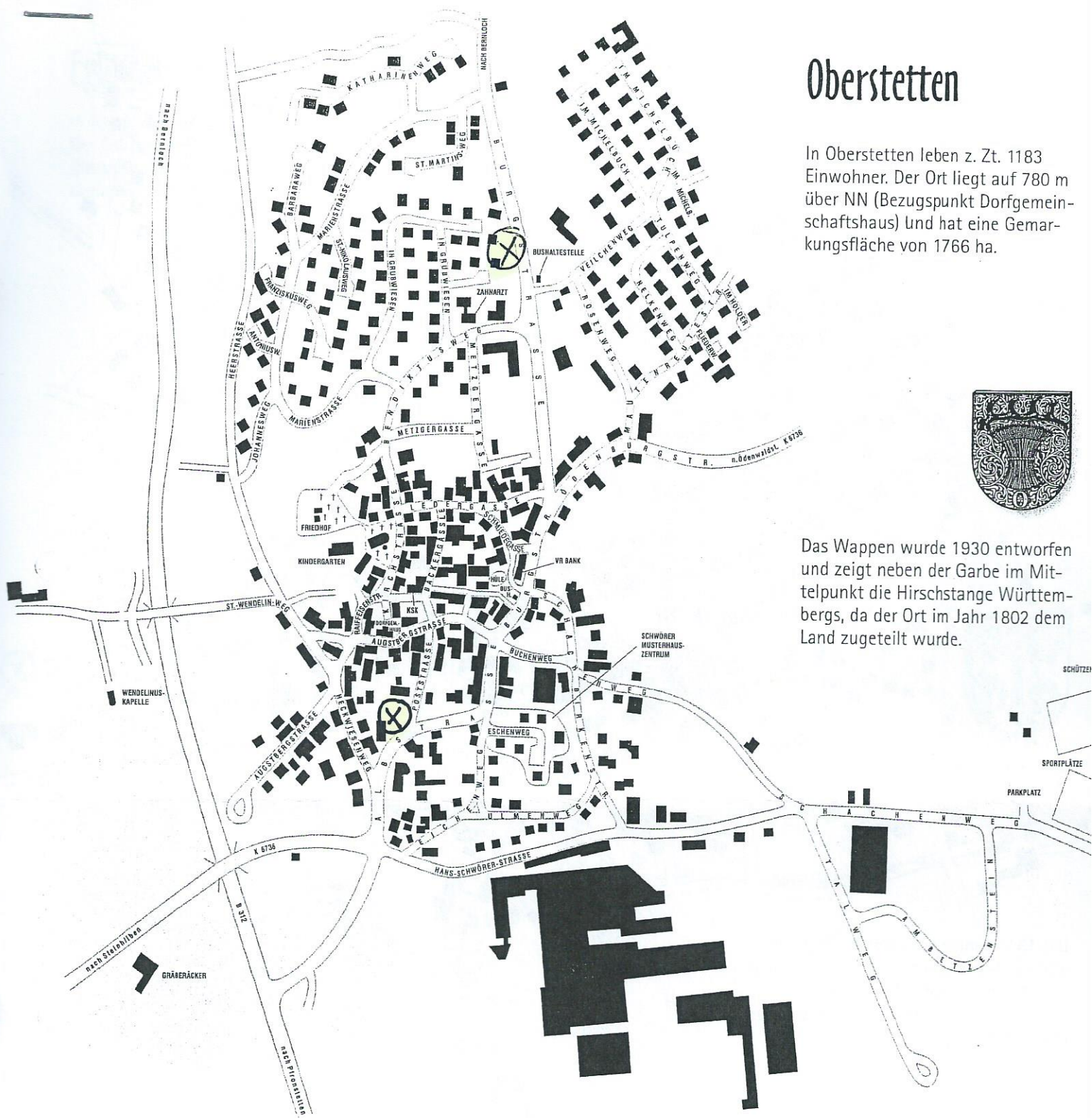
Antragsteller
Bauhof
z. d. Akten
Kasse

Oberstetten

In Oberstetten leben z. Zt. 1183 Einwohner. Der Ort liegt auf 780 m über NN (Bezugspunkt Dorfgemeinschaftshaus) und hat eine Gemarkungsfläche von 1766 ha.



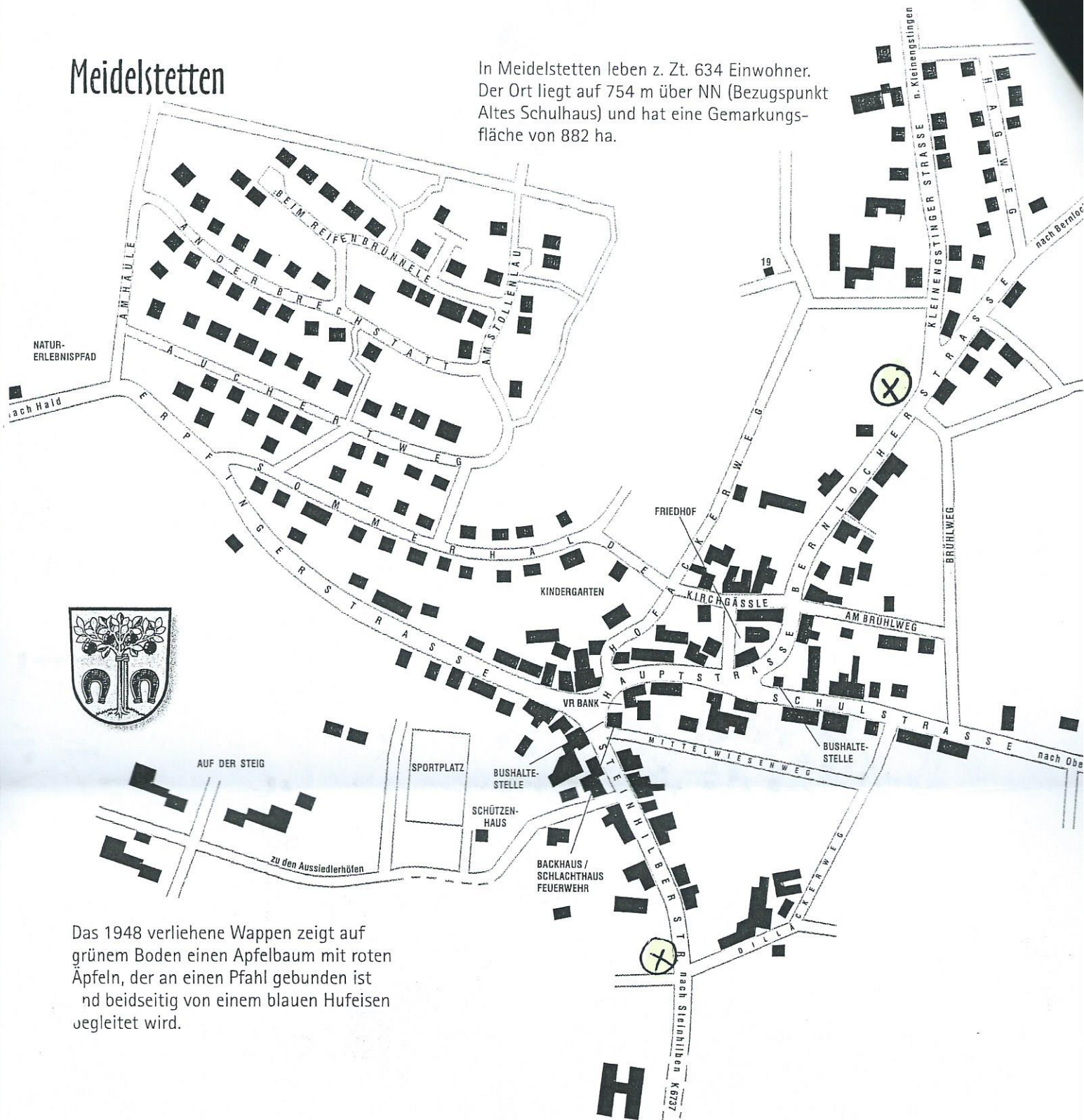
Das Wappen wurde 1930 entworfen und zeigt neben der Garbe im Mittelpunkt die Hirschstange Württembergs, da der Ort im Jahr 1802 dem Land zugeteilt wurde.



⊗ = Plakathierung

Meidelstetten

In Meidelstetten leben z. Zt. 634 Einwohner.
Der Ort liegt auf 754 m über NN (Bezugspunkt
Altes Schulhaus) und hat eine Gemarkungs-
fläche von 882 ha.

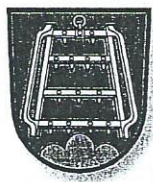
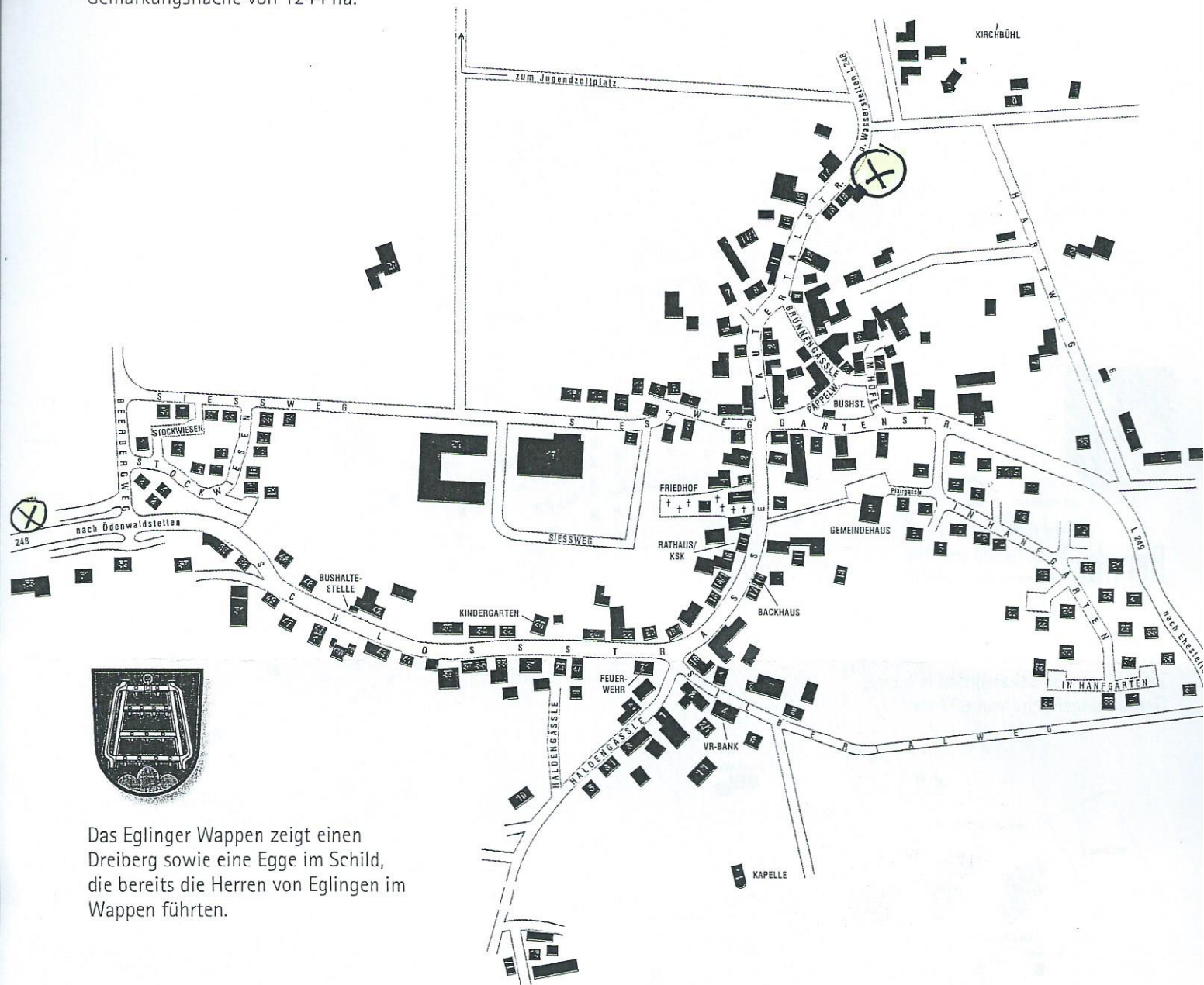


Das 1948 verliehene Wappen zeigt auf
grünem Boden einen Apfelbaum mit roten
Äpfeln, der an einen Pfahl gebunden ist
und beidseitig von einem blauen Hufeisen
begleitet wird.



Eglingen

In Eglingen leben z. Zt. 451 Einwohner.
Der Ort liegt auf 745 m über NN
(Bezugspunkt Rathaus) und hat eine
Gemarkungsfläche von 1244 ha.



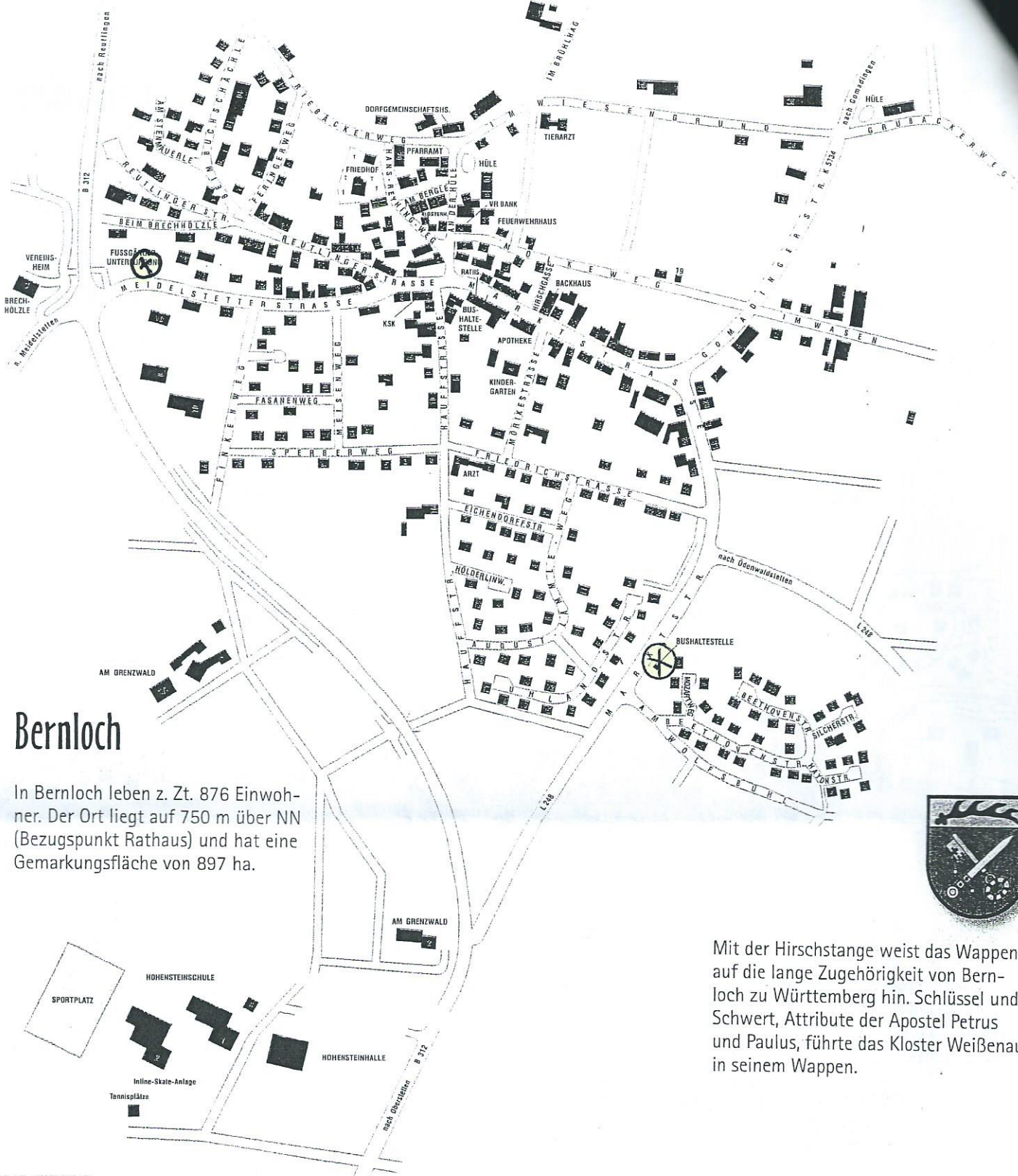
Das Eglinger Wappen zeigt einen
Dreiberg sowie eine Egge im Schild,
die bereits die Herren von Eglingen im
Wappen führten.

Bernloch

In Bernloch leben z. Zt. 876 Einwohner. Der Ort liegt auf 750 m über NN (Bezugspunkt Rathaus) und hat eine Gemarkungsfläche von 897 ha.



Mit der Hirschstange weist das Wappen auf die lange Zugehörigkeit von Bernloch zu Württemberg hin. Schlüssel und Schwert, Attribute der Apostel Petrus und Paulus, führte das Kloster Weißenau in seinem Wappen.



Ödenwaldstetten



In Ödenwaldstetten leben z. Zt. 605 Einwohner. Der Ort liegt auf 742 m über NN (Bezugspunkt Rathaus) und hat eine Gemarkungsfläche von 1390 ha.



Das Buchenblatt nimmt auf den früheren Ortsadel von Ödenwaldstetten Bezug, während die silberne Schrägspitze in Rot an das Wappen der Herren von Blankenstein und an deren Herrschaft über den Ort erinnert.

